PORSCHE TIMES 03 21

Porsche Zentrum Bensberg

04 | Dreamers. On.

06 | Und was ist mit Ihrem Traum?



DREAMERS. ON.

HIGHLIGHTS



06



14



18



28

TRÄUMER

04 **Dreamers. On.**
Alles begann mit dem Traum von Ferry Porsche.

06 **Und was ist mit Ihrem Traum?**
Geschichten von großen Träumern.

UNTERWEGS

12 **Elektrisierend.**
Unsere Taycan Experience.

13 **(Auch) unser Herz schlägt fürs Sauerland.**
Unsere Classic Ausfahrt 2021.

BEI UNS

14 **Man kann mit der Zeit gehen. Oder sie überholen.**
Das Porsche Zentrum wird zur Destination Porsche.

16 **Jung und wild. Und hochbegabt.**
Die Produktion unseres neuen Imagespots.

18 **Großstadtdschungel.**
Das Porsche Taycan 4S Kunstprojekt.

20 **Fokus. Leistung.**
Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft zu Gast bei uns.

22 **Geben gibt.**
Das Porsche Zentrum Bensberg unterstützt die Menschen in der Region.

23 **Gemeinsam stark durch die Krise.**
Die Corona-Schutzmaßnahmen im Porsche Zentrum Bensberg.

24 **Luxus, Qualität und beste Zutaten – Porsche typisch eben.**
Unsere Kooperation mit Sternekoch Maximilian Lorenz.

25 **(Ent)spannung pur:**
Das Porsche Zentrum Bensberg startet Kooperation mit Europas einzigartigem Day Spa Mediterana.

26 **Online-Team-Cooking mit Stern.**
Das alternative Gastro-Erlebnis für die heimische Küche.

27 **Auf den Spuren des Rosenmontagszugs.**
Kamelle für das Bethanien Kinderdorf.

28 **Jeck. Jecker. Jeckstream.**
Das Porsche Zentrum Bensberg meets Karneval – natürlich online.

30 **Der grüne Teppich wurde ausgerollt.**
Der Porsche Golf Cup 2021.

31 **Kurvenjäger.**
Unsere Alpentour mit Wiegand Drive Events.

Taycan 4S: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 27,0 (NEFZ); 26,0–21,9 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 389–464 (WLTP) · 437–524 (WLTP innerorts)

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C158404



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportwagenfreunde,

es war für uns alle kein einfaches Jahr. In Zeiten, die kaum persönlichen Kontakt erlauben, stellen wir uns die Frage, wie wir dennoch mit Ihnen in Verbindung bleiben, um unsere gemeinsame Leidenschaft zu teilen. Unsere Antwort: eine Ausgabe der Porsche Times, die Sie mitnimmt in unser Porsche Zentrum. Hinter die Kulissen unseres Hauses. An einen Ort, an dem geträumt wird und Träume wahr werden.

Freuen Sie sich auf viele spannende Neuigkeiten – passend zum neuen Porsche Markenprogramm „Dreamers. On.“. Das reicht vom Traum, die Welt zu verändern, über die Gründung eines Unternehmens bis zum Traum vom perfekten Sportwagen. Wie man diese 3 Träume verbindet, zeigte einst Ferry Porsche. Und auch wir helfen gerne dabei, Ihren Traum wahr zu machen. Mit einem engagierten Team und vollem Einsatz.

Doch wir blicken nicht nur nach vorne: Ab Seite 13 wagen wir einen Blick zurück. Mit Erinnerungen an die gute alte Zeit.

Mein Team und ich wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit mit vielen magischen Porsche Momenten.

Herzlichst Ihr



Roman Konrads
Geschäftsführer Porsche Zentrum Bensberg

Porsche Times persönlich. Sie haben Fragen, Anregungen für interessante Themen oder möchten uns gern Ihr Feedback zur Porsche Times mitteilen? Das Redaktionsteam freut sich über Ihre Nachricht per E-Mail an pd.porschetimesredaktion@porsche.de. **Impressum** Porsche Zentrum Bensberg, Kamps Sportwagenzentrum Bensberg GmbH & Co. KG, pers. haft. Gesellschafterin: TT Automobil Dienstleistungsgesellschaft mbH, Geschäftsführer: Roman Konrads, Meisheide 1, 51429 Bergisch Gladbach, Tel.: +49 2204 7676-100, Fax: +49 2204 7676- 129, E-Mail: info@porsche-bensberg.de, www.porsche-bensberg.de // **Auflage** 4.810 Stück // **Redaktionsanschrift** Porsche Zentrum Bensberg, Kamps Sportwagenzentrum Bensberg GmbH & Co. KG, Meisheide 1, 51429 Bergisch Gladbach. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die **redaktionellen Inhalte und Bilder** dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum Bensberg. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH. // **Redaktion und Gestaltung** Keko GmbH // **Drucklegung** November 2021

DREAMERS.
ON.

Selbst der größte Traum hat keine Bedeutung, wenn er reine Fantasie bleibt und nie den Kopf des Visionärs verlässt, der ihn träumt. Zum Glück hatte Ferry Porsche den Mut, seinen Traum Realität werden zu lassen. Als er den Sportwagen seiner Träume nicht finden konnte, baute er ihn mit dem Porsche 356 einfach selbst. Und wie dieses historische Foto zeigt, wurde sein Traum schon früh wach. Wir sehen den 11-jährigen Ferry mit seinem geliebten Ziegenbockwagen, den er 1920 zu Weihnachten von den Eltern geschenkt bekam.

Der leidenschaftliche Glaube an die Kraft der Träume macht Porsche noch heute aus. Und während diese Philosophie bei Porsche tief verwurzelt ist, liegt doch das Wunderbare an Träumen darin, dass sie für alle erreichbar sein können. Deshalb sollen in dieser Ausgabe der Porsche Times besonders jene Menschen gefeiert werden, die an ihre Träume geglaubt und sie zu ihrem Schicksal gemacht haben – ebenso wie auch jene, die gerade auf dem Weg dorthin sind. Ganz nach dem Motto: Dreamers. On.

„Diejenigen, die das Glück haben, aus einem Traum ein Geschäft zu machen, schulden es der Welt, die Hüter dieser Träume zu sein.“ Prof. Dr. Ing. h.c. Ferry Porsche





„Früher hätte ich mir nie träumen lassen, eines Tages ein Porsche Zentrum zu leiten. Nun, nach 11 Jahren als Geschäftsführer des Porsche Zentrum Bensberg, bin ich dankbar und stolz darauf, diesen Traum mit Ihnen leben zu können."

Roman Konrads
Geschäftsführer Porsche Zentrum Bensberg

Und was ist mit Ihrem Traum?

Jeder Traum erzählt eine gute Geschichte. Und jede gute Geschichte ist wie ein Traum: Wir erzählen davon, wie ganz unterschiedliche Menschen ihre Träume auf die Straße bringen. Oder auf den Laufsteg. Oder in ihre Galerie. Ob mit oder ohne Sportwagen: Das Markenprogramm „Dreamers. On." will Menschen dazu inspirieren, ihre Träume voranzutreiben. Denn auch bei Porsche begann bekanntlich alles mit einem Traum.

Starten wir mit einer augenzwinkernd-provokanten These: Kein Mensch braucht einen Porsche. Aber ebenso gut könnte man sagen: Kein Mensch braucht Träume. Und eine Welt ohne Träume? Möchte sich niemand vorstellen.

Es mag Sie vielleicht überraschen, aber in dieser Titelgeschichte geht es weniger darum, das neueste Modell vorzustellen, als faszinierenden Traumwagen mit noch mehr PS oder zusätzlichen Kilowatt und besonders sportlichem Komfort. Es geht um etwas, das unser Leben auf andere Art außergewöhnlich macht, außeralltäglich, erstrebenswert und schön. Sicher kann das auch der 911 sein oder der vollelektrische Taycan. Aber uns geht es hier um Träume an sich. Und die lassen sich oft nicht in Zahlen fassen, passen in kein Excel-Sheet und auch sonst in kaum ein Raster. Ohne Träume hätten wir keine Ziele, für die es sich zu kämpfen lohnte. Wir glauben: Große Geschichten sind aus Träumen gemacht. Sie treiben uns an wie ein Motor, hören nie auf uns zu faszinieren.

Kommen wir aber doch noch einmal kurz zu Porsche, denn ein traditionsreiches und gleichzeitig zukunftsorientiertes Unternehmen wie Porsche ist ohne Träume nicht denkbar. Sie sind ein Teil von uns, Teil unserer DNA, unserer Seele. Sei es Ferry Porsches initialer Traum vom Sportwagen. Oder der Traum vom Gesamtsieg in Le Mans. Auch die Träume unendlich vieler Fahrer sind für die Identität der Marke ebenso wichtig wie der 6-Zylinder-Boxermotor oder das ikonische Design des 911. Der Traum wird die Marke für immer einzigartig machen.

Es kommt also nicht von ungefähr, wenn wir Träume und ihre Träumer feiern. Zumal sie noch eine spannende Eigenschaft haben: Träume sind ansteckend. Denn kaum etwas inspiriert uns mehr, als jemanden zu erleben, der ein großes Ziel verfolgt, der Widerstände überwindet und es schließlich erreicht. Es kann aber auch eine Anregung sein, den eigenen Traum aus der Schublade herauszukramen.

Auf den folgenden Seiten gehen wir der Frage nach, wo Träume eigentlich geboren werden und wie sie eigentlich wahr werden. Mit 6 Träumen, 6 Storys und 6 außergewöhnlichen Menschen. Vorab sei verraten: Die „eine" Antwort gibt es nicht, jeder Traum ist so verschieden wie der Mensch, der ihn hat. **Dreamers. On.**

Träumer, die inspirieren. Über den QR-Code finden Sie weitere Informationen zu „Dreamers. On."



Rocío Alemán (28)
Erste Solistin am Stuttgarter Ballett

© Alwin Maigler

Was ist ...

... Ihre Hauptrolle?

Es gibt Träume, die bleiben selbst dann ein Traum, nachdem sie sich erfüllt haben. Die Balletttänzerin Rocío Alemán lebt ihren Traum jeden Tag. Aber die gebürtige Mexikanerin tut es mit Willenskraft, Disziplin und dennoch fast immer mit einem Lächeln. Nun, was am Ende leicht aussieht, ist harte Performance: „Ich probe täglich 8 Stunden, manchmal auch am Wochenende", sagt Alemán.

WIE VIEL ARBEIT STECKT IN EINEM TRAUM, DER SO LEICHT DAHERKOMMT?

Schon als neunjähriges Mädchen wusste sie, dass sie tanzen wollte. Also lag sie ihren Eltern so lange damit in den Ohren, bis sie endlich Ballettunterricht nehmen durfte. Die ersten Schritte zur Profi-Tänzerin machte sie an der Escuela superior de Música y Danza de Monterrey in Mexiko, ihre Ausbildung beendete sie an der John Cranko Schule in Stuttgart. Nach 8 Jahren beim Stuttgarter Ballett erfüllte sich für sie der Traum einer jeden Tänzerin: die Beförderung zur Ersten Solistin. Das bedeutet: Sie bekommt Hauptrollen in Handlungsballetten. Das bedeutet auch: Vor einer Premiere probt sie ununterbrochen etwa 6 Wochen lang. Träume sind eben auch Arbeit. Druck? Lässt sie sich trotzdem nicht anmerken, sie geht damit so gelassen um wie mit einer Pirouette auf den Zehenspitzen: „Ich habe nie davon geträumt, ein Star zu sein. Das Tanzen war mein Traum, nicht der Status", sagt sie. Und dieser Traum erfüllt sich für sie jeden Tag aufs Neue.

Träumen Sie weiter. Über den QR-Code gelangen Sie direkt zu den Videos unserer Träumer.

... Ihre Community?

Manche Träume liegen so klar vor einem, als wären sie schon immer da gewesen, andere setzen sich erst langsam zusammen wie ein Puzzle, bei dem erst am Ende ein stimmiges Gesamtbild entsteht. Vielleicht beschreibt das die Geschichte von Tom Gädtke treffend.

MUSS MAN TRÄUME WECKEN ODER WERDEN SIE VON ALLEINE WACH?

Dass er schon als 17-Jähriger gern an alten Autos rumschraubte, vornehmlich an alten VW-Käfern, unterscheidet ihn noch nicht von vielen anderen Schraubern seiner Generation. Durch seinen Vater entdeckte er die Begeisterung für luftgekühlte Sportwagen, ein alter Porsche 356 wurde zum gemeinsamen Restaurierungsprojekt. Das anfängliche Studium der Automobiltechnik schien also nur konsequent, er aber wechselte zum Lehramtsstudium. Dann kam der Nebenjob für einen Messeveranstalter, wo er viel über die Veranstaltungsbranche lernte. Wie aber passt das alles zusammen? Als ein Freund bei der Restaurierung von Porsche Modellen Unterstützung suchte, fügte sich so langsam ein Puzzleteil ins andere. Das war sein Ding. Er gründete die Marke „Onassis", begann klassische Porsche zu restaurieren und zu individualisieren – und erfüllte sich parallel seinen Traum, eine der größten „luftgekühlten" Communitys überhaupt zu gründen. Der erste von ihm initiierte „Tunnel Run" war noch ein eher loses Zusammentreffen von Freunden in 18 klassischen Porsche, die für eine Nacht das Ruhrgebiet erkundeten. Wenige Jahre später ist das Event bereits ein Highlight in der Community, bei dem bis zu 330 klassische Porsche mit ihren Fahrern, Freunde und Fans der Marke aufeinandertreffen. „Es geht um den Genuss und den Austausch mit Gleichgesinnten", so Gädtke. Inzwischen organisiert er die Szene-Treffs unter dem Namen „Streetart.Motorsport.Revival" hauptberuflich, schreibt das Magazin „Sight" und arbeitet in einer Werbeagentur. Ein bunter Hund, mag sein. Ein Tausendsassa, bestimmt. Vor allem aber ein sehr aktiver Träumer, der viele weitere Träumer zusammenbringt.



Tom Gädtke (41)
Restaurator und Gründer von „Onassis"

... Ihr Kunstwerk?



© Constantin Schiller

Tim Bengel (29)
Künstler

„Dream big!" – so könnte man Tim Bengels Lebensmotto zusammenfassen. Denn Bengels Träume sind groß – und überall auf der Welt zu sehen, in New Yorker Galerien wie auch in den Sammlungen internationaler Celebritys.

WIE VIELE GROSSE TRÄUME PASSEN IN EINE KLEINE WELT?

Sicher, der Anfang war nicht leicht für einen, der in einer Kleinstadt bei Stuttgart aufgewachsen ist. Denn wie soll denn da die große, weite Welt der Kunst zu einem kommen? Also ging er zu ihr hin. Von Anfang an sagte er sich: „Du kommst nicht weit, wenn du andere kopierst. Du musst etwas Neues schaffen." Kreativ war er schon als Kind. Als junger Mann versuchte er sich in diversen Jobs und Studienfächern, doch wohl fühlte er sich nur mit Kunst. Er wurde Künstler – ohne Diplom. Stattdessen entwickelte er nach vielen Experimenten seine ganz eigene Collage-Technik mit Blattgold und Sand. „Ich wollte Kunst schaffen, die es so noch nicht gab", sagt Bengel. Er fragte bei Hotels an und bat, in deren Lobbys ausstellen zu dürfen. Doch erst ein millionenfach geklicktes Internetvideo, in dem er eines seiner Bilder ruckartig aufstellt, wodurch loser Sand zu Boden fällt und den Blick auf das Motiv freigibt, brachte den Durchbruch.

Heute zahlen Kunstfreunde fünfstellige Summen für seine Werke, die längst nicht mehr nur Architekturen zum Thema haben – Weiterentwicklung ist schließlich Kernkompetenz eines Kunstschaffenden mit internationalem Wirkungsbereich. Seine Reisen führen ihn um den gesamten Globus, doch er kehrt immer wieder in sein Atelier nach Esslingen am Neckar zurück. Denn auch wenn seine Träume riesengroß sind – die Welt, in der sie zum Leben erwachen, kann sehr wohl klein und fein sein. Denn Berlin kann jeder – Esslingen ist Kunst.

… Ihr Beitrag?

New York, Paris, Mailand, Addis Abeba. Wer seinen Träumen folgt, sieht mitunter viel von der Welt. Als Sara Nuru 2009 die Castingshow „Germany's Next Top Model" gewann, dachten viele, ihr Weg sei mehr oder weniger vorgezeichnet. Doch es kam anders.

WENN TRÄUME IHREN EIGENEN WEG GEHEN.

Wer heute Sara Nurus Namen in den gängigen Suchmaschinen eingibt, bekommt als ersten Zusatz „Kaffee" vorgeschlagen. Wie es dazu kam? 2009 stand Sara Nuru plötzlich im Scheinwerferlicht, fand sich auf den Titelseiten von Mode- und Boulevard-Magazinen, auf dem Laufsteg für Roberto Cavalli und in Werbekampagnen für Kosmetik und Sportschuhe. Irgendwann zu dieser Zeit erinnerte sie sich an die Kaffeezeremonie ihrer Mutter, die sie aus Äthiopien mit nach Deutschland gebracht hatte und bei der die ganze Nachbarschaft zusammenkam. Sara Nuru wollte mehr wissen. Auf der Suche nach ihren Wurzeln war sie als Botschafterin für „Menschen für Menschen" immer wieder nach Äthiopien gereist. Und tat es nun wieder. Durch die Gespräche mit vielen starken Frauen dort fand sie den Mut, ihren Traum zu verwirklichen– und gründete gemeinsam mit ihrer Schwester Sali ein eigenes Unternehmen: nuruCoffee.

Das Unternehmen importiert Bio-Kaffee aus Äthiopien und orientiert sich als Social Business dabei strikt an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung, auch bekannt als den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen (UN). So produziert nuruCoffee nicht nur Bio-Kaffee unter fairen Bedingungen, sondern unterstützt auch zusammen mit dem Verein nuruWomen e. V. die Menschen, die in der Wertschöpfungskette am häufigsten benachteiligt werden: Frauen. Ihnen bietet das Unternehmen mit Mikrokrediten eine Perspektive und die Chance, ein selbstbestimmtes, unabhängiges Leben zu führen – und sich vielleicht den einen oder anderen Traum zu erfüllen.



Sara Nuru (32)
Model, Co-Gründerin nuruCoffee, nuruWomen e. V.

… Ihre Überzeugung?



Serkan Eren (37)
Gründer STELP e. V.

2015 war ein prägendes Jahr. „Wir schaffen das!", sagte Bundeskanzlerin Angela Merkel im Fernsehen – und Serkan Eren saß davor und nickte. Eren, damals 31, war kurz zuvor beinahe nach Slowenien gefahren – mitten in der Nacht, ganz spontan, mit einem Auto voller Kleidung und Decken, nachdem er Bilder von dort hungernden und frierenden Kindern gesehen hatte. Anstatt einfach überstürzt loszufahren, hörte er auf den Rat eines Freundes, das Ganze professioneller anzugehen. Größer. Ambitionierter. Verrückter. Wie es sich eben für einen Traum gehört.

SOLLTE DER TRAUM EINES EINZELNEN MÖGLICHST VIELEN HELFEN?

Wenige Wochen später fuhr Eren mit einem Freund und einem Transporter voller Hilfsgüter Richtung Balkan. Im griechischen Idomeni traf sie der Höhepunkt der Flüchtlingskrise damals trotzdem völlig unvorbereitet. Chaos, Hunger, Krankheit: alles mitten in Europa, in einem Teil der EU, in dem andere – auch Freunde, Familie, Bekannte – Urlaub machten. Eren half, wo er konnte, und merkte schnell: Es reichte nicht. Er wollte mehr tun. Ein halbes Jahr später kündigte er seinen Job als Sportlehrer an einer Stuttgarter Privatschule und gründete mit einigen Unterstützern STELP e. V. – kurz für „Stuttgart helps". Erens leidenschaftliches Engagement zeigte schnell Wirkung; sein Talent, Menschen für sich zu gewinnen, sie von seinem Traum zu überzeugen, ließ die junge Hilfsorganisation rasch wachsen. Eren nutzte die Medien, verhandelte in Türrahmen und in Fußballstadien, überzeugte auf Parkplätzen und roten Teppichen und sicherte sich so auch prominente Unterstützung von Sportlern, Musikern, Modedesignern. Eren ist Überzeugungstäter – im doppelten Sinne. Sein Traum, möglichst vielen Menschen zu helfen, treibt ihn immer weiter. Aktuell unterstützt STELP Projekte auf 4 Kontinenten, hilft unter anderem, Schulkinder im Jemen zu versorgen, ein Kinderheim in Nepal zu betreuen und bedürftige Menschen in Gaza ärztlich zu versorgen.

… Ihr Kunstraum?

Manche Träume fangen mit einem Alptraum an. Etwa wenn ein Kind sich lebensgefährlich verletzt. Johann König, heute einer der erfolgreichsten Galeristen in Deutschland, war nach einem Unfall zeitweise fast blind. Vielleicht ist das einer der Gründe dafür, weshalb er Kunst auf ganz eigene Art begreift, vermittelt und dabei dem Erwartbaren stets die Stirn bietet.

WENN TRÄUME GRENZEN SPRENGEN.

Diese Haltung zeigt sich schon bei seiner Auswahl der Ausstellungsorte. Nach einer ersten Galerie für zeitgenössische Kunst, die er 2002 in Berlin eröffnete, folgte 2006 der Umzug in eine ehemalige Industriehalle und 2015 schließlich der aktuelle Standort, die ehemalige Kirche St. Agnes in Berlin-Kreuzberg. Der moderne Sakralbau eröffnet nach einer preisgekrönten Umgestaltung faszinierende Räume für international etablierte und ebenso für junge zeitgenössische Künstler. Dass König dabei interdisziplinär unterwegs ist, also Medien wie Skulptur, Video, Sound, Malerei, Fotografie und Performance verbindet, und auch als einer der ersten auf NFT setzt, versteht sich beinahe von selbst. Das trug ihm auch schon einmal den gefälligen Titel „Popstar unter den Galeristen" ein. Ob er ihm auch gefällt? Das alles macht ihn zu einer Ausnahmeerscheinung, nicht nur im deutschen Kunstbetrieb: Er trennt Kenner – oder zumindest jene, die sich dafür halten – von den Neugierigen, er lässt die Nörgler einfach weiternörgeln, er zieht neues Publikum an, er sagt genau, was für ihn geht – und was nicht. Mit anderen Worten: Er ist ein ambitionierter Träumer, der laut und für alle sichtbar träumt.



Johann König (40)
Galerist









ELEKTRISIEREND.

UNSERE TAYCAN EXPERIENCE.

Gänsehaut, Adrenalin, Herzklopfen: Man könnte sagen, Tradition bei Porsche. Dass auch der Taycan dieser Tradition in nichts nachsteht, konnten Kunden und Freunde des Porsche Zentrum Bensberg bei unserer exklusiven Taycan Experience erleben. Auf dem Programm standen kurvige Straßen, leckeres Essen – und natürlich maximaler Fahrspaß. Nach dem Start bei uns am Porsche Zentrum führte die Route die Teilnehmer durch das Bergische Land und in großem Bogen vorbei an malerischen Dörfern bis nach Bergisch Gladbach. Hier kehrten wir im Restaurant „Alter Lindenhof" ein, wo zur Stärkung ein leckeres Mittagessen wartete. Bei spanischen Tapas wurden ausgiebige „Elektro-" statt „Benzingespräche" geführt, bevor es im Anschluss wieder ans Steuer und zurück Richtung Bensberg ging.

Durch regelmäßige Pausen inklusive Fahrerwechseln hatten alle Teilnehmer die Gelegenheit, neben ihrem Wunschmodell noch weitere Taycan Modelle kennenzulernen und auf Herz und Nieren zu testen.

Wenn auch Sie elektrisierende Momente mit dem Sportwagen der Zukunft erleben möchten, freuen wir uns auf Ihre Nachricht an info@porsche-bensberg.de oder Ihren Anruf bei uns im Porsche Zentrum.

Hier finden Sie das Video zu unserer Taycan Experience:

Taycan 4S: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 27,0 (NEFZ); 26,0–21,9 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 389–464 (WLTP) · 437–524 (WLTP innerorts)



(AUCH) UNSER HERZ SCHLÄGT FÜRS SAUERLAND.

UNSERE CLASSIC AUSFAHRT 2021.

Sie erinnern sich bestimmt: 1983 sang sich die Band Zoff mit „Sauerland" in unsere Herzen und setzte der Mittelgebirgsregion in Westfalen ein musikalisches Denkmal. Von Finnentrop bis Stachelau, von Krombach bis Winterberg: Das Sauerland hat eben viele schöne Flecken zu bieten.

Bei unserer traditionellen Classic Ausfahrt am 9. Oktober 2021 konnten wir unter Einhaltung der 3G-Regeln wieder einige dieser Orte aus der schönsten Perspektive von allen entdecken: vom Fahrersitz eines klassischen Porsche.

Es war eine kurze Auszeit vom Alltag, voller kulinarischer, kultureller und natürlich automobiler Genüsse.

Bei einer Brauhausführung in Warstein mit anschließendem Mittagessen konnten die Teilnehmer interessante Einblicke in die Welt der Bierbraukunst gewinnen und Beifahrer durften auch das eine oder andere Glas verkosten. Über den wunderschönen Möhnesee ging es danach schwungvoll zurück zum Porsche Zentrum, wo wir den Tag bei einem gemütlichen Abend mit unterhaltsamen Gesprächen ausklingen ließen. Alles in allem mal wieder eine sehr schöne Classic Ausfahrt, bei der viele nicht nur das Sauerland noch fester ins Herz geschlossen haben – sondern auch ihren Porsche Klassiker.



PS: Der älteste Porsche Klassiker war übrigens gut 2 Jahrzehnte älter als der Hit der Band aus Iserlohn.

Hier finden Sie das Video zur Classic Ausfahrt:



Man kann mit der Zeit gehen. Oder sie überholen.

DAS PORSCHE ZENTRUM WIRD ZUR DESTINATION PORSCHE.



Eine banale Wahrheit: Zeiten ändern sich. Alles entwickelt sich weiter. Sportwagen werden schneller, stärker und sogar elektrisch. Die Marke Porsche aber ist seit nun über 70 Jahren außergewöhnlich, begeisternd, faszinierend. Diese Faszination Porsche – der wir alle mehr oder weniger stark erlegen sind – möchten wir gemeinsam mit den anderen Porsche Zentren in Zukunft noch stärker in den Mittelpunkt stellen.

Denn die Automobilindustrie – und damit auch Porsche – steht an der Schwelle zu drastischen Veränderungen. Eine globale Entwicklung, die getrieben ist von Digitalisierung, Urbanisierung und dem Wunsch, nachhaltiger zu werden. Auch Porsche entwickelt sich weiter, wird vielfältiger – sowohl bei den Modellen als auch bei den Services rund um das Thema Mobilität im Allgemeinen und Sportwagen im Speziellen. Vor allem die Digitalisierung verändert dabei den Weg, wie wir – und Sie – Sportwagen entdecken oder gar erwerben. Sie verändert nicht nur unsere Möglichkeiten, sondern auch Ihre Ansprüche und was Sie von einer Marke wie Porsche erwarten. Porsche bleibt außergewöhnlich. Und genau so sollen Sie die Marke bei uns auch erleben, wenn Sie uns besuchen.

Mit dem Spatenstich im November haben wir daher mit dem Großprojekt begonnen, unser Porsche Zentrum Bensberg zu einer „Destination Porsche" weiterzuentwickeln. Der Showroom wird in modularer Bauweise erweitert, die Werkstatt neu konzipiert und zusätzlich eine neue Gebrauchtwagenausstellung errichtet, die Ihnen künftig viel Platz zum Stöbern bieten soll.

Wir möchten einen Ort schaffen, an dem Sportwagenfans, Porsche Enthusiasten und Menschen, die es werden wollen, zusammenkommen und uns kennenlernen können. Einen Ort, an dem Sie sich willkommen fühlen. Einen Ort, der sinnvoll und inspirierend ist – und der die Marke Porsche und unser Porsche Zentrum in die Zukunft trägt. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auf diesem Weg begleiten.

Über alle Entwicklungen halten wir Sie natürlich regelmäßig auf dem Laufenden und wir freuen uns bereits jetzt, Sie in unserem „neuen" Porsche Zentrum Bensberg begrüßen zu dürfen.













JUNG UND WILD.
UND HOCHBEGABT.

DIE PRODUKTION UNSERES NEUEN IMAGESPOTS.

Nachwuchsförderung spielt für uns auch außerhalb unseres Porsche Zentrum eine große Rolle. Zusammen mit den Kommunikationsfreunden Köln haben wir Mitte des Jahres damit begonnen, die Konzeption und Produktion unseres neuen Imagespots zu realisieren.

Das Team, bestehend aus 15 Schülerinnen und Schülern der MIB Akademie, hat unter der Leitung von Katrin Hollensteiner das Projekt seit der ersten Stunde begleitet und ein Konzept mit jungen, frischen Ideen erarbeitet.

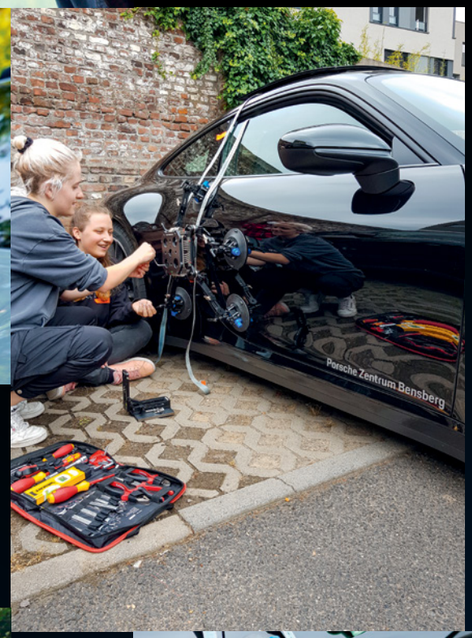
Um die Fahrdynamik unserer Fahrzeuge aufzuzeigen, wurde im Rahmen eines gemeinsamen Trackdays mit der Firma Gedlich Racing ein 911 auf der Sprintstrecke des Nürburgrings gekonnt in Szene gesetzt. Doch es ging auch leise zu. Denn der vollelektrische Taycan wurde für die Aufnahmen im Bergischen Land und am Schloss Bensberg dafür umso bedachter bewegt.

Als Darsteller fungierten nicht nur professionelle Schauspieler. Das Empfangs- und Verkaufsteam sowie einige Kollegen aus dem Service und der Werkstatt wurden ebenso mit einbezogen, um Ihnen einen echten Einblick hinter unsere Kulissen zu gewähren und die Atmosphäre unseres Hauses spürbar authentisch zu transportieren.

Scannen Sie den Code und entdecken Sie unseren neuen Spot.

















911 Carrera: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,9 · außerorts 7,4 · kombiniert 9,4 (NEFZ); kombiniert 10,8–10,3 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 215 (NEFZ); 245–233 (WLTP); **Taycan:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7 (NEFZ); 25,4–21,5 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 407–484 (WLTP) · 460–521 (WLTP innerorts)





Großstadt***dschungel.***

DAS PORSCHE TAYCAN 4S KUNSTPROJEKT.

Abseits des Alltäglichen. So sollte das Design des Porsche Taycan 4S werden, das wir in die Hände des Kölner Künstlers Dirk „Rollo" Jochmann alias Rollo Cologne gaben. Seit 2005 sind seine Bilder aus der Kölner Kulturszene nicht mehr wegzudenken. Bereits seit vielen Jahren setzt er unter anderem für das Festkomitee Kölner Karneval das alljährliche Sessions-Motto in Farbe um und ist eine der kreativen Adern, wenn es um die Gestaltung der Festwagen für den Rosenmontagszug geht.

Für unseren Taycan 4S hat er lokale Elemente – wie natürlich das Porsche Zentrum Bensberg, aber auch das Schloss Bensberg – verwendet und mit einem Blitz, der von der Fronthaube bis zur Heckpartie reicht und als Symbol für Spannung und Elektromobilität steht, verknüpft. Zusammen mit einem Hauch Exotik à la „Großstadtdschungel" ist es ihm gelungen, den Taycan gekonnt in Szene zu setzen. Unser so gestalteter Taycan ist nun bereit, auf der Autobahn, der Landstraße oder im Stop-and-go-Verkehr die Blicke auf sich zu ziehen.

Die Folierung des ursprünglich neptunblauen Taycan hat unser Partner Alphafoil professionell durchgeführt. Denn: Wir l(i)eben es bunt.

Taycan 4S: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 27,0 (NEFZ); 26,0–21,9 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 389–464 (WLTP) · 437–524 (WLTP innerorts)









FOKUS. ***LEISTUNG.***

DER BUNDESVERBAND MITTELSTÄNDISCHE WIRTSCHAFT ZU GAST BEI UNS IM PORSCHE ZENTRUM.

Am 28. Oktober 2021 empfingen wir den Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) bereits zum siebten Mal in unseren Räumlichkeiten – diesmal mit der Vortragsreihe „Fokus. Leistung". Wo sonst sportliche Boliden und besondere Raritäten ihren Platz haben, trafen sich mittelständische Unternehmer zu reizvollen Gesprächen und dem spannenden Vortrag des vierfachen Weltmeisters, Olympiasiegers im Team und Deutschlands Sportler des Jahres, Sven Hannawald. Dagmar Meyer übernahm die Eröffnung der Veranstaltung und erklärte zur Begrüßung, dass sich der BVMW als direkte Stimme des Mittelstands versteht, die durch enge Vernetzung und unternehmerische Geschlossenheit seine wahre Stärke zum Ausdruck bringen kann.



Zu den rund 150 Gästen, mittelständischen Unternehmern aus dem Großraum Köln und dem Bergischen Land, zählten Vertreter der lokalen Politik und Verwaltung sowie Kunden und Gäste des Porsche Zentrum Bensberg. Auch unser Geschäftsführer Roman Konrads begrüßte alle Gäste des Abends: „Es freut uns sehr, diese Veranstaltungsreihe erneut im Porsche Zentrum Bensberg ausrichten zu dürfen. Unserem Haus wird hiermit die großartige Möglichkeit gegeben, einen positiven Beitrag zur direkten Vernetzung von Unternehmen und Führungskräften der Region zu leisten – ist es doch gerade die Work-Life-Balance, die den wahren Nährboden der Kompetenzen ausmacht."



Als Höhepunkt des Abends folgte der außergewöhnliche Vortrag „4 gewinnt! Erfolg in Balance". Sven Hannawald ist ein gefragter Sport-Speaker, Unternehmensberater, Talkgast und Co-Moderator zu den Themen Leistung, Motivation und Erfolg, High Performance, Balance und betriebliche Gesundheit. Über 100 Unternehmen lernten bereits vom Olympiasieger und Weltmeister, dass berufliche Höchstleistungen ebenso professioneller Regeneration mit Pausen und Erholung bedürfen wie die eines Sportlers. Die Themen Stress- und Burnoutprävention, gesunde Führung, Bewegung und Sport sind eine Investition in alle Mitarbeiter und dabei günstiger (für Unternehmen) als Fehlzeiten und hohe Folgekosten der Berufsunfähigkeit.



In seinem Talk mit Moderatorin Camilla Biasio beschrieb Hannawald lebendig und eindringlich am Beispiel seiner eigenen Karriere seinen Weg zum Erreichen und Erhalten von Leistung. Er schilderte seinen Absturz in ein Burnout, die Entscheidung, mit der Krankheit an die Öffentlichkeit zu gehen, und die daraus resultierenden Konsequenzen. Er sprach über seinen bemerkenswerten Weg zurück in die Leistungsgesellschaft, gerüstet mit Erkenntnissen, die er mit viel Engagement an seine Zuhörer weitergab.

Ein einzigartiger Vortrag, der bis in die letzte Reihe begeisterte und die Teilnehmer bewegte.

DigaJet – Ihr Airline-Partner für exklusive Charterflüge

Ihre Auszeit über den Wolken
Privatflüge mit DigaJet



DigaJet – die Airline an Ihrer Seite. Als Ihr zuverlässiger Partner für individuelle Charterflüge und weltweite Luftfahrtlösungen garantieren wir Ihnen exzellenten Service – am Boden und in der Luft. DigaJet steht für ein Höchstmaß an Sicherheit und Diskretion. Überzeugen Sie sich persönlich von unseren Servicequalitäten und genießen Sie die Vorzüge eines Privatflugs bei DigaJet

Gerne beraten wir Sie persönlich und unterbreiten Ihnen individuelle Charterangebote. Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren, unser Experten-Team steht rund um die Uhr für Sie zur Verfügung!

Fly best – fly DigaJet

Headquarter Cologne City
Köln Rhein-Carré
Oststr. 11-13
50996 Köln

DigaJet
fly best

Airport Office Köln/Bonn
Business Aviation Centre Cologne
Heinrich-Steinmann-Str. 2a
51147 Köln

☎ +49 221 800 27 26 0
www.digajet.de
✉ info@digajet.de

Geben gibt.

DAS PORSCHE ZENTRUM BENSBERG UNTERSTÜTZT DIE MENSCHEN IN DER REGION.

PROGYMNASIUM BENSBERG E. V.



Als regional verwurzeltes Unternehmen verstehen wir uns in einer gesellschaftlichen Verantwortung und möchten den PROgymnasium Bensberg e. V. langfristig stärken. Im März 2021 begann deshalb die Förderung des Vereins und seines Bürgerhauses durch unser Porsche Zentrum.

Die generationenübergreifende Bildungs- und Veranstaltungsstätte soll als Treffpunkt dienen und Informations- und Vernetzungsangebote unter anderem für Menschen in der zweiten Lebenshälfte und Mitbewohner mit Behinderung bieten. Das Bildungsangebot beinhaltet Kurse in den Bereichen Sprachen, Kreativität, Kultur, PC und Bewegung. Dazu offene Freizeitgruppen sowie eine Beratung und Vermittlung zu Hilfsangeboten.

Gemeinsam mit Lutz Urbach, Fürsprecher für die Kooperation und ehemaliger Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach, fand am 25. März 2021 vor den Türen des PROgymnasium Bensberg e. V. die symbolische Übergabe eines ersten Spendenschecks in Höhe von EUR 5.000,– statt.

GGS MOITZFELD: FÖRDERUNG DES SCHULPROJEKTES TUWAS!



TuWas! ist die Abkürzung für Technik und Naturwissenschaften an Schulen. Das Projekt verfolgt einen ganzheitlichen konzeptionellen Ansatz zur Verankerung von forschendem Lernen in der Grundschule. Zentrale Elemente sind Teamarbeit, Sprachbildung und wissenschaftliche Arbeitsweisen. Wir freuen uns sehr, dieses Projekt der Gemeinschaftsgrundschule Moitzfeld unter der Leitung von Schulleiter Gunnar Treitschke mit einer Förderpartnerschaft und einer Spende in Höhe von EUR 1.000,– unterstützen zu können. Ein erstes Kennenlernen fand bei einem Unterrichtsbesuch der Grundschüler statt. So konnten wir bereits einen Einblick in das tolle Projekt gewinnen.

LACHENDE KINDERHERZEN.



Bereits zum sechsten Mal fand am 25. September 2021 ein Benefizabend zugunsten des heilpädagogischen Kinderheims Bensberg statt, diesmal im Ristorante Italia in Bergisch Gladbach. Wir engagieren uns seit Jahren mit ganzem Herzen für dieses tolle Projekt und haben auch in diesem Jahr eine Geldspende sowie ein Probefahrt-Wochenende in einem unserer Sportwagen als Hauptgewinn für die am Abend ausgerichtete Tombola beigesteuert.

K&L-KINDER & LERNEN.



Wie verhalte ich mich richtig im Straßenverkehr? Um Kindern ein sicheres Verhalten mit dem Fahrrad zu vermitteln, führt die Verkehrswacht regelmäßig Radfahrausbildungen mit Grundschülern durch. Zur Vertiefung hat der K&L Verlag mit der Verkehrswacht Rheinisch-Bergischer-Kreis e. V. ein kindgerechtes Mal- und Arbeitsbuch herausgegeben. Das Buch vermittelt Kindern der dritten und vierten Klasse altersgerecht und spielerisch die Gefahren des Straßenverkehrs, lehrt richtiges Verhalten und bereitet auf die Fahrradprüfung vor.

Mithilfe der Unterstützung örtlicher Unternehmen können die Mal- und Arbeitsbücher kostenlos an die Grundschulkinder im Rheinisch-Bergischer-Kreis ausgegeben werden. Ein Engagement, dem wir uns sehr gerne angeschlossen haben.

Möchten Sie mehr über das Projekt erfahren?
Hier finden Sie weitere Informationen: www.kl-verlag.de

Bildnachweis für Abb.: © K&L Verlag







GEMEINSAM STARK DURCH DIE KRISE.

DIE CORONA-SCHUTZMASSNAHMEN IM PORSCHE ZENTRUM BENSBERG.

Das Porsche Zentrum Bensberg sieht sich selbst in der Verantwortung, seinen Teil zur Eindämmung der Corona-Pandemie beizutragen. Aus diesem Grund wurde allen Mitarbeitern ab Juni die Corona-Schutzimpfung durch den Betriebsarzt angeboten.

Bereits vor dem Impfgipfel von Bund und Ländern am 26. April 2021 haben wir zusammen mit unserem Betriebsarzt Dr. med. Peter Josef Schiefen die Impfkampagne im Haus ins Rollen gebracht.

„Das Impfangebot ist von unserem Team sehr positiv wahrgenommen worden", erklärt Roman Konrads, Geschäftsführer des Porsche Zentrum Bensberg. „Wir sind froh, unser Personal in dieser Form schützen zu können und gleichzeitig unseren Beitrag zu einer möglichst raschen flächendeckenden Impfung zu leisten."

Mit Corona-Selbsttests und der Möglichkeit, im administrativen Bereich aus dem Home-Office zu arbeiten, haben wir die Schutzmaßnahmen seit 2020 zielführend ergänzt.

„Die Gesundheit unserer Mitmenschen ist das Wichtigste. Deshalb ist es für uns auch selbstverständlich, dass wir im Unternehmen umfassende Schutzmaßnahmen ergreifen, um das Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten."

Roman Konrads, Geschäftsführer

Bereits 2020 wurden alle relevanten Oberflächen mit einer antimikrobiellen Folie zum Schutz vor Viren versehen, um auch unseren Kunden größtmögliche Sicherheit zu bieten.





LUXUS, QUALITÄT UND BESTE ZUTATEN – PORSCHE TYPISCH EBEN.

UNSERE KOOPERATION MIT STERNEKOCH MAXIMILIAN LORENZ.

Liebe geht bekanntlich durch den Magen. Manchmal auch die zu einem Sportwagen. Seit September dieses Jahres besteht daher unsere jüngste Kooperation – die mit Sternekoch Maximilian Lorenz.

Lorenz absolvierte seine Ausbildung zum Koch im Restaurant „Zur Post" bei Christopher Wilbrand in Odenthal, wo er anschließend bis 2012 als Souschef arbeitete. Nach kurzer Zeit übernahm er mit nur 21 Jahren das „L'escalier" in Köln als Inhaber und Küchenchef. Im gleichen Jahr wurde er von Gusto zum Newcomer des Jahres gewählt. Mit dem „L'escalier" bekam er 2016 seinen ersten Michelin-Stern, 16 Punkte im Gault-Millau und wurde damit Deutschlands jüngster Sternekoch.

Am 1. Juni 2018 eröffnete Lorenz im ehemaligen „Wein am Rhein" in der Kölner Johannisstraße sein Gourmet-Restaurant „maximilian lorenz" und das Weinlokal „heinzhermann". Im Restaurant präsentiert er seine deutsche „Aromenküche", die er über die Jahre immer weiter verfeinert hat. Zu den Menüs und den einzelnen Gängen werden ausschließlich deutsche Weine serviert. Im Weinlokal hingegen gibt es mehr als 1.400 Positionen aus den wichtigsten Anbaugebieten der Welt.

Der am 8. Februar 1991 in Bergisch Gladbach geborene Koch passt mit seiner unkonventionellen und spritzigen Art ganz genau zum Spirit unseres Porsche Zentrum und verwöhnt unsere Gäste künftig kulinarisch im Rahmen einiger Veranstaltungen.

Eigens für das Porsche Zentrum Bensberg hat Maximilian Lorenz außerdem Pralinen aus erlesenen Zutaten kreiert, die unseren Kunden die Auslieferung ihrer Fahrzeuge noch zusätzlich versüßen.





maximilian lorenz









(ENT)**SPANNUNG** PUR:

DAS PORSCHE ZENTRUM BENSBERG STARTET KOOPERATION MIT EUROPAS EINZIGARTIGEM DAY SPA MEDITERANA.



Eine Kooperation, die bereits seit dem Start der Adventszeit 2020 besteht, ist die mit dem Day Spa Mediterana. Das Porsche Zentrum Bensberg stellte Oliver Mathée, dem Geschäftsführer des Mediterana, einen Taycan 4S zur Verfügung, der sich mit seinem karminroten Exterieur optimal ins Mittelmeerflair des Mediterana einfügt und so einige neugierige Blicke auf sich zieht. Und die könnten sich lohnen: Denn mit dem Scannen eines QR-Codes am Fahrzeug können sich Neugierige online einen Termin für eine Probefahrt sichern.

Geladen wird der 420 kW (571 PS) starke Elektro-Sportler an einer Porsche AC-Ladestation, die mit selbstproduziertem Strom am Gebäude der Wellnessoase versorgt wird.

Ab dem kommenden Jahr erhalten Kunden des Porsche Zentrum Bensberg einen Boxenstopp für Körper und Geist zur Auslieferung ihres Porsche dazu. In dem 52.000 Quadratmeter großen Day Spa mit Bädern, Saunen, Massage und Kosmetik sowie hervorragender Gastronomie können sie dem Alltag entfliehen und die Seele einmal baumeln lassen.

MEDITERANA

Taycan 4S: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 27,0 (NEFZ); 26,0–21,9 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 389–464 (WLTP) · 437–524 (WLTP innerorts)

ONLINE-TEAM-COOKING *MIT STERN.*

Das alternative Gastro-Erlebnis
für die heimische Küche.





Wir schreiben Dezember 2020. Besondere Zeiten erfordern besondere Ideen. Wir haben uns gefragt, wie wir trotz räumlicher Distanzierung und unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Mindestabstandsauflagen besondere Erlebnisse für unsere Kunden schaffen können. Zum Beispiel mit unserem neuen Kooperationspartner, Sternekoch Maximilian Lorenz. Die Lösung: Wir bringen die Sterneküche per Videostream in die heimische Küche.

Hinter dem Team-Cooking verbarg sich ein interaktives Online-Event, bei dem die Teilnehmer die Möglichkeit hatten, ein eigenes Sternemenü zu kochen. Die Zubereitung des 4-Gänge-Menüs wurde per Livestream in die eigene Küche übertragen und von Sternekoch Maximilian Lorenz angeleitet. Die hochwertigen und sorgfältig ausgewählten Zutaten aus der heimischen Region wurden zum Teil vorgegart und von unseren Verkaufsberatern in Lebensmittelboxen allen Teilnehmern direkt frisch nach Hause geliefert.

Das virtuelle Event fand über die Video-Plattform „Zoom“ statt. Jeder kochte somit live aus seiner eigenen Küche mit. Eine Interaktion mit den anderen Teilnehmern und dem Sternekoch war zu jeder Zeit möglich.

„In den 2 Stunden hatten nicht nur alle Teilnehmer richtig viel Spaß, sondern sie haben auch ein richtig leckeres Sternemenü mit mir kreiert“, so Maximilian Lorenz, der damit zu einem echten Pionier wurde. Denn mit diesem Format verknüpften wir als erstes Autohaus die digitale und analoge Welt bei einem gastronomischen Event.









AUF DEN SPUREN DES ***ROSENMONTAGSZUGS.***

KAMELLE FÜR DAS BETHANIEN KINDERDORF.

„Stellen Sie sich vor, es ist Rosenmontag und keiner geht hin“, um mal ganz frei Bertolt Brecht zu zitieren. Im Corona-Jahr wurde der Kölner Rosenmontagszug durch das Festkomitee Kölner Karneval zum Schutz der Allgemeinheit abgesagt. Doch ganz ohne konnten wir natürlich auch 2021 nicht auskommen. Zusammen mit Guido Cantz, Fernsehmoderator, Komiker, Buchautor und Freund des Hauses, hat sich Geschäftsführer Roman Konrads zu einem eigenen kleinen Rosenmontagszug mit Stopps an den bekanntesten Schauplätzen des sonst so bunten Treibens aufgemacht und den Weg auf unseren Social-Media-Kanälen begleitet.

Konrads traf seinen gut gelaunten Freund Guido am Kölner Dom. Dass der eine eigene Hausnummer hat, nämlich die 4, weiß Cantz als Moderator des Rosenmontagszugs selbstverständlich und klärte auch unsere Zuschauer darüber auf.

Am Alten Markt, auf dem sich traditionell der Karnevalstrubel abspielt, baut die Karnevalsgesellschaft Altstädter Köln 1922 e. V. unseres Geschäftsführers normalerweise ihre Tribünen auf. Roman Konrads überraschte den Comedian an diesem besonderen Ort mit einem seiner älteren Auftrittssakkos, das er zuvor gekonnt unter seiner Jacke versteckt gehalten hatte. Dieses versteigerte er zugunsten des TrauBe Köln e. V., eines Vereins zur Trauerbegleitung für Kinder, zur Freude von Cantz.

Unter ständig wechselnden Narrenkappen, auch „Krätzchen“ genannt, trafen beide nach einem kurzen Fußmarsch in der Lintgasse beim „Tünnes und Schäl“ Denkmal aus dem Hänneschentheater ein und berichteten locker und lustig vom etwas anderen Rosenmontagszug des Hänneschen Theaters.

Bei allem Spaß hatte unsere Aktion einen ernsten Hintergrund. Guido Cantz ist seit einigen Jahren Pate des Bethanien Kinder- und Jugenddorfs Bergisch Gladbach, das auch wir regelmäßig mit Spendengeldern unterstützen. An einem Rosenmontag hätte er nie die Gelegenheit, Kamelle an die Kinder zu übergeben – so nutzten wir diese Chance in einem besonderen Jahr dazu, den Kindern mit unserem Besuch eine Freude zu machen.

Am Bethanien Kinder- und Jugenddorf überreichte das närrische Duo reichlich Kamelle an Daniela Fobbe-Klemm, Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit/Fundraising bei der Bethanien Kinderdörfer GmbH, stellvertretend für die Kinder.

Macan GTS: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,3 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225 (NEFZ); 265–255 (WLTP)

JECK. JECKER. JECKSTREAM.

DAS PORSCHE ZENTRUM BENSBERG MEETS KARNEVAL – NATÜRLICH ONLINE.



Typisch Jeck, aber eben auch typisch Porsche: das Beste aus den Möglichkeiten machen. Auch wenn unsere Karnevalssitzung 2020/21 etwas anders war als sonst, war sie wie immer vor allem eines: ein voller Erfolg. Trotz der Corona-bedingten räumlichen Distanzierung konnten wir die traditionelle Sitzungsreihe „Porsche Zentrum Bensberg meets Karneval" feiern und gemeinsam mit unseren Kunden, Freunden und Fans eine närrisch-tolle Zeit verbringen.

Zusammen mit Alexander Barth, dem Frontmann der bekannten Band „Rabaue", und Christoph Runkel, dem Beauftragten für digitale Medien der Großen Braunsfelder Karnevalsgesellschaft von 1976 e. V., haben wir eine digitale Sitzung geschaffen, die sonst traditionell am ersten Freitag nach dem 11.11. in unserem Showroom stattfindet.

Und im „Jeckstream" war einiges los. Über die Plattform haben wir unsere Sitzung per Video-Stream direkt ins heimische Wohnzimmer übertragen, sodass unsere Jecken unter Einhaltung aller Auflagen zu Hause Karneval feiern konnten. Auf der digitalen Bühne standen große Namen und großartige Künstler. Diesen jecken Abend werden alle Teilnehmer nicht so schnell vergessen.

Wir danken allen Zuschauern, Kooperationspartnern und Beteiligten für ihre tatkräftige Unterstützung, durch die dieses besondere Event stattfinden konnte.









Kurvenjäger.

Unsere Alpentour mit Wiegand Drive Events.

Vom 16. bis 20. Juni waren wir mit Kunden und Freunden des Porsche Zentrum Bensberg auf den Südtiroler Hochalpenpässen unterwegs und haben einige aufregende Straßenabenteuer erlebt. 4 Tage lang waren wir mit unseren reiselustigen Teilnehmern hier mit ihren Porsche unterwegs. Nach einer abwechslungsreichen Anreise erreichten wir das Hotel Fanes in St. Kassian in den Dolomiten und wurden von einer tollen Atmosphäre voller alpiner Wohnkultur und jeder Menge Luxus empfangen. Die stilvolle Gestaltung und die absolut ruhige Lage an einem sonnigen, von Bergwiesen gesäumten Südhang der Dolomiten machen das Hotel auch abseits des Asphalts zu einem absolut lohnenden Ziel. Zum Relaxen erwarteten unsere Gäste verschiedene Saunen sowie das hauseigene Spa.

Mehrere Tagestouren führten sie über die schönsten und kurvenreichsten Straßen und Pässe der Dolomiten. Als Highlight der Tour stand am Hotel für unsere Gäste ein Helikopter bereit, mit dem sie bei einem Rundflug einen einzigartigen Blick aus der Luft auf die Dolomiten genießen konnten. Das Naturschauspiel des UNESCO-Weltnaturerbes ist von beeindruckender Kraft und einzigartiger Schönheit.

Wir bedanken uns bei allen Mitfahrern für eine erlebnisreiche Motorsportreise durch die Südtiroler Genusslandschaft und freuen uns auf viele weitere stimmungsvolle Erlebnisse im Zeichen der Faszination Porsche.

911 Carrera Cabriolet: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,9 · außerorts 7,6 · kombiniert 9,6 (NEFZ); kombiniert 10,8–10,4 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 218 (NEFZ); 245–236 (WLTP)































Der Porsche Markenbotschafter Paul Casey hat es bewiesen: Nur wer große Träume hat, wird sie auch wahr werden lassen. Große Träume hatten auch die 80 Teilnehmer, die in diesem Jahr beim Porsche Golf Cup antraten. Bei unserer traditionsreichen Turnierserie trafen wieder Gleichgesinnte aufeinander, die gleich 2 Leidenschaften teilen: Porsche und Golfsport.

Der Golfclub Schloss Georghausen bei Lindlar im Bergischen Land empfing uns am 28. Juni 2021 mit strahlendem Sonnenschein und bot unseren Golf-Spielern nicht nur hervorragende Bedingungen, sondern auch unvergleichliche Ausblicke in Landschaft und Natur. Die Siegerehrung fand im Rahmen eines vorzüglichen Abendessens im Innenhof des Golfclubs mit Blick auf das Herrenhaus des Schlosses Georghausen statt.

Der Gewinner der Kundenwertung hat sich für die nächste Runde, das Deutschland-Finale, qualifiziert. Gehen die Sieger auch hier mit einem Sieg vom Platz, treffen sie beim World Final abschließend auf die Besten der Welt – vielleicht ja sogar auf Paul Casey.

Taycan: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7 (NEFZ); 25,4–21,5 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 407–484 (WLTP) · 460–521 (WLTP innerorts)

DER **GRÜNE TEPPICH** WURDE AUSGEROLLT.

DER PORSCHE GOLF CUP 2021.


Weil Chancen
nicht warten.
Der neue Macan S. Vorwärtsdrang.
Erleben Sie den neuen Macan in Ihrem
Porsche Zentrum Bensberg.
S MA 8989
Porsche Zentrum Bensberg
Kamps Sportwagenzentrum
Bensberg GmbH & Co. KG
Meisheide 1
51429 Bergisch Gladbach
Tel. +49 2204 7676-100
www.porsche-bensberg.de
Macan S: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9–9,8 (NEFZ);
kombiniert 11,7–11,1 (WLTP); CO2-Emissionen in g/km kombiniert: 225–224 (NEFZ); 265–251 (WLTP)

PORSCHE